

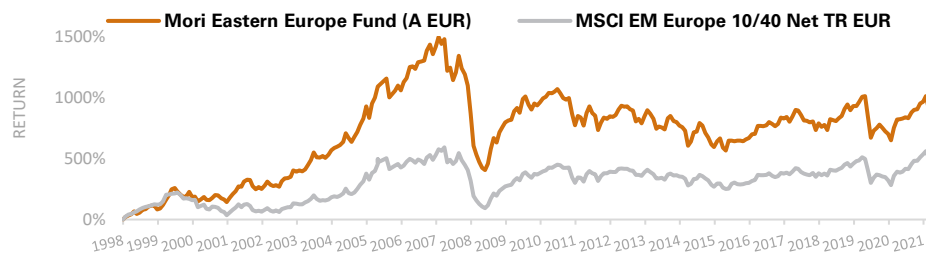
Mori Eastern European Fund



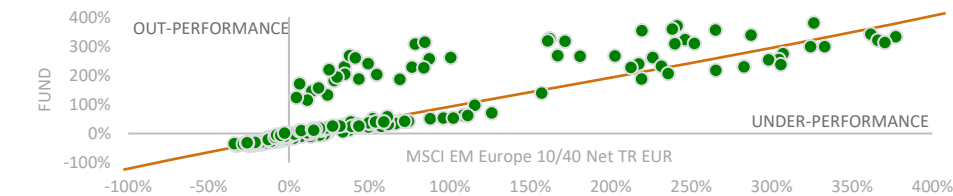
Ziel des Fonds

Der Fonds strebt langfristigen Wertzuwachs an und investiert vornehmlich in Wertpapiere aus Osteuropäischen Ländern. Der „Bottom-Up“-Ansatz des Fondsmanagers berücksichtigt sowohl Titel- als auch Sektoreinschätzungen. Beim Stockpicking sind hauseigene Bewertungsmodelle, Kursziele, Marktkapitalisierung, Liquidität und eine Beurteilung der Qualität des Managements wichtige Aspekte.

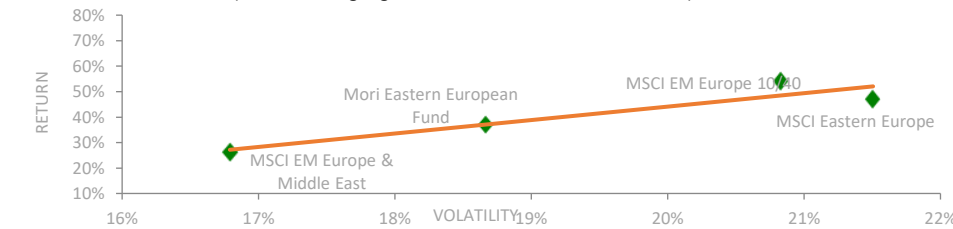
Wertentwicklung¹ (von der Auflegung bis zum 30.11.2021, Anteilsklasse A)



Rollende 5-Jahresrendite² (von der Auflegung bis zum 30.11.2021, Anteilsklasse A)



Gesamtrendite/Volatilität³ (von der Auflegung bis zum 30.11.2021, Anteilsklasse M)



Wertentwicklung der letzten Zeit⁴ (%)

	1Mon	Lfd. Jahr	1-Jahr	2-Jahr	3-Jahr	5-Jahr	10-Jahr	Seit Auflegung
Fund	-9,3%	9,8%	18,8%	-4,4%	16,5%	27,9%	7,5%	904,5%
Index	-7,9%	23,2%	32,9%	4,0%	27,5%	43,2%	37,7%	505,8%

Portfolio-Übersicht⁵ (%)

Länderaufteilung	% d. Portf.	vs. Index
Russland	55,7	-11,7
Türkei	16,4	11,5
Polen	15,1	-0,4
Griechenland	5,8	1,4
Multinational	3,1	3,1
Ukraine	1,5	1,5
Tschechische Republik	0,0	-2,7
Ungarn	0,0	-5,2
Bargeld und liquiditätsnahe Mittel	2,4	2,4

Sektoraufteilung

Sektor	% d. Portf.	vs. Index
Energie	29,0	-4,2
Finanzinstitute	24,6	-2,1
Roh-/Werkstoffe	13,1	-2,5
Basiskonsumgüter	8,3	3,1
Industrie	7,2	6,9
Telekommunikation	4,7	1,2
Luxuskonsumgüter	3,4	-0,9
Diversifiziert	3,0	2,5
Dienstprogramme	1,9	-1,2
Informationstechnik	1,5	-6,0
Grundeigentum	0,9	0,9
Bargeld und liquiditätsnahe Mittel	2,4	2,4

Investmentprozess

- „Bottom-Up“-Titelauswahl
- Hauseigene Bewertungsdatenbank (quantitativ und qualitativ)
- Flexibel, nicht an Benchmark gebunden
- Aktives Beta-Management (1) Liquiditätsmanagement (2) Opportunistische Nutzung von Futures, Optionen und Währungsabsicherung
- Disziplinierte Anwendung von Verkaufskriterien

Fonds im Überblick

Fondstyp	UCITS
Geschäftssitz	Dublin
Währung	EUR
Index	MSCI EM Europe 10/40 Index TR EUR
Fondsmanager	Aziz Unan (seit 1. Januar 2015)
Auflegungsdatum	7. Oktober 1998 (A)
Verwalt. Vermögen	60,6 Mio. EUR

Portfoliomerkmale

	Fonds	Index
(%) Volatilität	18,7	20,8
(%) Active Share	48,9	
(%) Tracking Error	6,3	
Information Ratio	-0,3	

Finanzkennzahlen

	Fonds	Index
KGV (auf Basis der nächsten 12 Mon.)	6,7	7,1
Kurs/Buchwert-Verhältnis	1,8	1,3
Kapitalrendite	22,8	12,9
Dividendenrendite	6,6	6,8

Top 10-Positionen

Lukoil	9,1
Gazprom	8,7
Sberbank	8,7
PKO	6,0
Novatek	4,8
Severstal	3,9
Norilsk Nickel	3,4
PZU	3,1
Alior Bank	2,5
Mytilineos	2,4

Marktkapitalisierung

> 5 Mrd	59,2%
1-5 Mrd	27,3%
< 1 Mrd	11,1%

¹ Kumulierten Gesamtertrag in EUR (Anteilsklasse A), seit Auflegung, nach Abzug von Gebühren, ohne Ausgabeaufschlag. Wertentwicklung auf Basis der monatlichen Gesamtrendite in EUR (Anteilsklasse A), seit Auflegung, nach Abzug von Gebühren, ohne Ausgabeaufschlag. ² Wertentwicklung auf Basis der monatlichen Gesamtrendite in EUR (Anteilsklasse C), seit Auflegung, nach Abzug von Gebühren, ohne Ausgabeaufschlag. ³ Wertentwicklung auf Basis der monatlichen Gesamtrendite in EUR (Anteilsklasse M), außer seit Auflegung und 10-Jahr (Anteilsklasse A EUR). Der Benchmark Index war bis Dezember 2008 der MSCI EM Europe Index, danach der MSCI EM Europe 10/40 Net Total Return Index. ⁴ Wertentwicklung auf Basis der monatlichen Gesamtrendite in EUR (Anteilsklasse M), nach Abzug von Gebühren, außer seit Auflegung und 10-Jahr (Anteilsklasse A EUR). Der Benchmark Index war bis Dezember 2008 der MSCI EM Europe Index, danach der MSCI EM Europe 10/40 Net Total Return Index. ⁵ Gewichtungen in den Tabellen mit Delta-Exposure-Bereinigung; die Kreisdiagramme geben die Gewichtungen in den Tabellen wider. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein Indikator für die zukünftige Performance. Der Wert einer Anlage kann schwanken, und die Rückzahlung des Anlagebetrags kann nicht garantiert werden. QUELLE: Sofern nicht anders angegeben, stammen alle Daten von Bloomberg und Northern Trust mit Stand vom 30.11.2021.

Mori Eastern European Fund



Wertentwicklung

Die Aktienmärkte starteten mit gedämpfter Stimmung in den November und konsolidierten die in den Vormonaten verbuchten Gewinne. Später im Berichtsmontat kam es zu massiven Verkäufen. Auslöser waren Befürchtungen, die erstmals in Südafrika und anderen Staaten des südlichen Afrika aufgetretene Omikron-Variante des Coronavirus könnte zu neuen wirtschaftlichen Einschränkungen führen. In den europäischen Schwellenländern wertete die türkische Lira gegenüber dem USD/Euro-Währungskorb scharf ab, woraufhin viele Anleger einstweilen aus dem Markt gingen. Der russische Aktienmarkt verzeichnete ebenfalls eine scharfe Korrektur. Hintergrund waren die eskalierenden Spannungen an der russisch-ukrainischen Grenze. Berichten zufolge hat US-Präsident Biden erklärt, Russland müsse im Fall eines Einmarschs in die Ukraine mit umfangreichen Wirtschaftssanktionen rechnen. Der Nettoinventarwert des Mori Eastern European Fund fiel im November um 9,3% (Anteilsklasse Euro M), während der MSCI Emerging Europe 10/40 TR Index im gleichen Zeitraum ein Minus von 8% verzeichnete.

Käufe und Verkäufe des Fonds

US-Notenbankchef Powell erklärte, die derzeitigen hohen Inflationsraten in den USA und den meisten anderen Teilen der Welt seien möglicherweise kein „temporäres“ Phänomen, wie bisher angenommen. Wir hatten diese Auffassung selbst schon mehrfach vertreten und waren insofern nicht überrascht, doch an den Börsen löste die Nachricht deutliche Erschütterungen aus. Dies und wachsende Ängste vor der Omikron-Variante sorgten dafür, dass der Ölpreis in der zweiten Novemberhälfte um ca. 10% nachgab. Der russische Aktienmarkt musste zusätzliche Prügel wegen der sicherheitspolitischen Lage einstecken. Hintergrund waren Spekulationen über den Aufmarsch von ca. 175.000 russischen Soldaten an der russisch-ukrainischen Grenze und angebliche Pläne des Kremls für einen Einmarsch in die Ukraine. US-Präsident Biden gab mehrfach zu verstehen, Russland müsse in diesem Fall mit schwerwiegenden Sanktionen rechnen. Wir entschlossen uns zur teilweisen Gewinnmitnahme bei dem Stahlproduzenten Severstal, dessen Aktie im zurückliegenden Jahr angesichts des Rekordhochs bei den Stahlpreisen kräftig gestiegen war. Verkauft haben wir auch Qiwi-Aktien. Das Unternehmen hatte mit seinen Geschäftszahlen unsere Erwartungen verfehlt. In der Türkei drehte sich alles um den Kurs der Lira. Hintergrund waren deutlicher als erwartete Zinssenkungen der Notenbank und Äußerungen Präsident Erdogans, die Zinsen würden noch weiter sinken. Ungeachtet politischer Aspekte wird das aktuelle Ausmaß der Lira-Abwertung durch die Wirtschaftsdaten nicht gerechtfertigt. Wir nennen nur einige Punkte: Die Türkei wird das Jahr 2021 mit einem BIP-Wachstum oberhalb von 10% abschließen, das ist möglicherweise das höchste Wachstum weltweit. Dieses Wachstum geht einher mit rekordverdächtigen Exporten und einer fast ausgeglichenen Leistungsbilanz (erwartet wird ein Defizit von lediglich 1-1,5% des BIP). Einige unserer Leser werden sich daran erinnern, dass die Türkei schon mehrfach wachstumsstarke Phasen durchlaufen hat, die aber in der Regel von einem ausufernden Leistungsbilanzdefizit begleitet waren. Seit 2009 ist es den türkischen Haushalten untersagt, Kredite in Fremdwährung aufzunehmen. Gemessen an internationalen Standards ist sowohl die Staats- als auch die Gesamtverschuldung des Landes weiterhin niedrig. Der Bankensektor ist in puncto Liquidität und Kapitaladäquanz solide aufgestellt und sollte in der Lage sein, Wechselkurschocs zu absorbieren (die Kapitaladäquanzquote für den Sektor betrug zuletzt 17,3%), und ca. 61% der Einlagen der Geldinstitute entfallen auf Devisen. Von daher handelt es sich bei der derzeitigen Lira-Abwertung und -Volatilität in erster Linie um ein Vertrauensproblem. Wir haben Ozak GYO zwecks Gewinnmitnahme verkauft.

Ausblick

Die Sitzung der US-Notenbank (Fed) am 15. Dezember dürfte maßgeblichen Einfluss auf die weitere Entwicklung der Weltwirtschaft haben. Überdies wird erwartet, dass Gesundheitsexperten im Dezember zur Omikron-Variante und den möglichen Schäden, die sie verursachen könnte, Stellung nehmen werden – insbesondere auch zu der Frage, ob die Regierungen zu neuerlichen Lockdown-Maßnahmen gezwungen sein könnten. In der Türkei dürfte die Sitzung der Zentralbank am 16. Dezember, auf der über den Leitzins entschieden wird, dafür sorgen, dass die Volatilität vorerst höher als gewöhnlich bleibt. Es wird erwartet, dass die Präsidenten Biden und Putin direkt miteinander reden werden, was kurzfristig einen beruhigenden Effekt auf die Märkte haben könnte.

Kontakt

Investor Relations	Mori Capital Management Limited Regent House, Office 35 Bisazza Street, Sliema SLM 1640 Malta	+356 2033 0110 info@mori-capital.com
--------------------	--	--



QUELLE: Bloomberg, Stand 30.11.2021, sofern nicht anders angegeben. **Die Wertentwicklung der Vergangenheit gibt keine Auskunft über die zukünftige Performance.**

Wichtiger Hinweis: Nur für professionelle Anleger
Dieses Investment wird „US-Personen“ in den USA nicht angeboten

Wertpapiere dürfen in den Vereinigten Staaten (USA) weder angeboten noch verkauft werden, wenn sie nicht bei der amerikanischen Börsenaufsicht (Securities and Exchange Commission) registriert sind oder von der Registrierungspflicht nach dem US Securities Act von 1933 (in der jeweils gültigen Fassung) ausgenommen sind. Mori Capital Management hat keines der Wertpapiere, die Gegenstand dieses Dokuments sind, in den USA registrieren lassen und beabsichtigt dies auch für die Zukunft nicht. Geplant ist auch kein öffentliches Angebot von Wertpapieren in den USA.

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein Indikator für die zukünftige Performance. Der Wert der Anteile kann schwanken und es ist möglich, dass Sie weniger zurückbekommen als den ursprünglich eingesetzten Betrag. Investiert ein Fonds in Fremdwährungen, kann der Wert Ihrer Anlage von Wechselkursschwankungen beeinflusst werden. Anlagen an kleinen Märkten und/oder in Schwellenländern können stärkeren Schwankungen unterliegen als Anlagen an anderen, entwickelteren Märkten.

Die Informationen in diesem Dokument stellen weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Anteilen des Fonds dar; es handelt sich auch nicht um einen Research-Bericht. Sprechen Sie mit Ihren Finanz- und Steuerberatern, wenn Sie eine Anlage in dem Fonds in Betracht ziehen. Wenn Sie weitere Informationen oder ein Exemplar der wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) oder des aktuellen Verkaufsprospekts wünschen, schreiben Sie bitte an info@mori-capital.com

Das vorliegende Dokument enthält möglicherweise zukunftsbezogene Aussagen über die Strategien beziehungsweise Erwartungen des Investmentmanagers. Zukunftsbezogene Aussagen gelten nur für das Datum, an dem sie getroffen wurden, und der Investmentmanager übernimmt nicht die Aufgabe, solche Aussagen auf den aktuellen Stand zu bringen.

Mori Capital Management Ltd ist zugelassen von der Malta Financial Services Authority (Zulassungsnummer.: 1/S 66999) und wird von dieser reguliert. Geschäftssitz: Regent House, Office 35, Bisazza Street, Sliema SLM 1640, Malta.

Fondsfakten	
Verwaltungsgebühr	1,65% (A), 1,75% (B), 2,0% (AA), 1,25% (C, M)
Performance-Fee	Anteilsklasse A: 15% des Zuwachses um den der Nettoinventarwert pro Anteil an dem jeweiligen Berechnungstag über dem höchsten NIW pro Anteil an einem vorausgegangenen Buchungstag, oder dem Referenz NIW (EUR 12 Monate LIBOR) liegt. Anteilsklasse B: 20 % des Zuwachses um den der Nettoinventarwert pro Anteil an dem jeweiligen Berechnungstag über dem prozentualen Zuwachs des MSCI EM Europe 10/40 Index Total Return (EUR) (MN40MUE Index) am vorausgegangenen Buchungstag liegt (vorbehaltlich einer Rückforderungsklausel) AA, C und M Anteilsklassen: Keine Performance Fee (Erfolgsgebühr).
Mindestanlage	€, £ 10,000 (B, AA) €, \$, £ 1,000,000 (C, M)
Handel mit Anteilen	Täglich
Rücknahme	Täglich
Settlement	T+3 T+4 (GBP-Anteilskl.)
Spätester Zeitpunkt für Ordereingang	10.00h irische Zeit
Rücknahmegebühr	0%
Administrator	Northern Trust International Fund Administration Services (Ireland) Limited
Ausgabegebühr	0%
Auflegungsdatum	
A EUR	07.10.1998
AA GBP	02.03.2012
B EUR	27.11.2009
C GBP	02.03.2012
M EUR	01.09.2016
Aktueller Nettoinventarwert	
A EUR	513,62
AA GBP	10,21
B EUR	108,71
C GBP	11,97
M EUR	137,19
Bloomberg-Codes	
A EUR	GRIEEUI ID
AA GBP	RAMEAAG ID
B EUR	GRIEEUB ID
C GBP	RAMEECG ID
M EUR	RAMEEME ID
ISIN-Codes	
A EUR	IE0002787442
AA GBP	IE00B746GCZ17
B EUR	IE00B53RTW70
C GBP	IE00B762ZY72
M EUR	IE00BD03V952

Signatory of:

